

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff	Erledigung
Ortsbeirat Wilhelmsdorf	10	Ortsbeirat Wilhelmsdorf	07.04.2022		Vorstellung Baugebiet Herrengarten durch den Investor	

Beschluss

Das Baugebiet wurde von dem Bauunternehmer Graf Solms Holzbau GmbH und Co. KG sowie dem Investor Asago Real Estate vorgestellt, es sollen 37 Häuser mit ca. 3 Person pro Haus errichtet werden, alle Objekte werden vermietet und vom Bauunternehmen betrieben. Es sind evtl. auch Gewerbeflächen Teil des Bauantrags. Es wurde auf den geplanten Dörflichen Charakter der bestehenden Häuser hingewiesen. Es wurden in einer lebhaften Diskussion verschiedene relevanten Frage gestellt. Die Stadt wies daraufhin, dass die Erschließung der Straße durch die Stadt erfolgen wird inklusive Beleuchtung. Außerdem plant die Stadt die Wasserversorgung von Wilhelmsdorf zu erweitern und einen zusätzlichen Quellenanschluss zu einem Zyklusssystem auszubauen. Die folgenden Punkte und damit zu klärenden Fragen gehen einstimmig in die Prüfliste des Ortsbeirats ein.



Informationen

1. Kläranlage. Die Kläranlage ist laut Aussage mehrere Bürger nur für 400 Personen geeignet, die Bürger Wilhelmsdorf mussten beim Bau der Kläranlage diese mitfinanzieren. Bei Genehmigung des Bauprojekts im Herrengarten würden aber mehr als 500 Personen in Wilhelmsdorf wohnen. Es soll geklärt werden, ob die bestehende Kläranlage von der Kapazität für die zusätzlichen Personen ausreicht. Wenn nicht sollen evtl. Erweiterung der Anlage nicht auf Kosten der Bürger von Wilhelmsdorf erfolgen.

Rückmeldung Amt 60, Hr. Konieczny, nach Rücksprache mit Herrn Andreas Otto (Leiter der Kläranlage) am 12.05.2022: die Kläranlage Wilhelmsdorf ist für 450 Einwohner ausgebaut. Im Sommer 2021 waren 378 Einwohner angeschlossen. Die Auswertung der Betriebstagebücher ergab, dass die ankommende Abwassermenge einem rechnerisch angeschlossen Einwohnerwert von 313 EW entspricht. Somit könnten 137 Einwohner zusätzlich angeschlossen werden, ohne die Kapazität der Kläranlage zu überschreiten. Auch hier wäre der rechnerische Wert anzusetzen, der entsprechend höher liegt.

2. Straßenausbau zum Baugebiet, welche Form der Erschließung ist für die Straße zum Herrengarten vorgesehen? Die Bürger wünschen sich Fußgängerwege auf beiden Seiten der Straße und eine Straßenbreite, die Gegenverkehr ermöglicht. Es gilt weiterhin zu prüfen, ob eine Radweg Kennzeichnung möglich ist, da die Strecke sich auf dem Radweg R6 befindet.

Rückmeldung Amt 60, Hr. Konieczny am 12.05.2022: die Planung der Straße wird von einem Ingenieurbüro durchgeführt. Es ist geplant, einen einseitigen Gehweg, eine 2- spurige Fahrbahn mit Entwässerung und Straßenbeleuchtung anzulegen. Ob ein Radweg separat gekennzeichnet werden kann, muss im Rahmen der Planung geprüft werden.

3. Thema „Zisternen“ Im Angesicht der Wasserknappheit in den letzten Jahren wurde die Frage gestellt, welche Auflagen es zu dem Bau von Zisternen in neuen Baugebiet geben wird, da derzeit bei der Stadt keine Zisternenverordnung besteht

Rückmeldung Amt 60, Hr. Konieczny am 12.05.2022: der Investor wurde seitens der Stadt Usingen darum gebeten, in seinen Planungen die Installation von Zisternen vorzusehen. Er wird dies in seinen Planungen prüfen.

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff	Erledigung
Ortsbeirat Wilhelmsdorf	10	Ortsbeirat Wilhelmsdorf	07.04.2022		Prüfbericht aus dem Rathaus	

Informationen

a) Brandschutz Bürgerhaus

- Für 2022 wurden 220 TEUR in der Haushaltsplanung berücksichtigt.
- Berücksichtigt sind der Einbau einer neuen Brandschutzdecke im kompletten Flurbereich mit Herstellung entsprechender Schottungen der haustechnischen Installationen im Deckenbereich und der Einbau einer neuen Brandschutzdecke in der Sporthalle, Kostenschätzungen für eine separate Behindertentoilette, die Erneuerung der Heizungsanlage, einem Abstellbereich unter der Treppe, die ins 1. OG führt und eine räumliche Abtrennung im Dachbereich (ehemals Kirchenraum) für Archiv- und Lagernutzung erarbeitet und für die Haushaltsberatungen aufgenommen.
- Die finale Verabschiedung des Haushaltsplans erfolgte in der Stadtverordnetenversammlung am 06.12.2021.
- Das Bauamt versucht die Wünsche der Tischtennismannschaften zu berücksichtigen jedoch kann, in der aktuellen Situation, die Verfügbarkeit von Personal und Material durch viele Auftragnehmer zu gewünschten Zeiträumen nicht garantiert werden. Für zahlreiche Materialien, bestehen zurzeit Lieferfristen von mehr als 17 Wochen.

- a) Die Aufträge sind vergeben die Stadt warte auf die Abarbeitung auf den Spielbetrieb der Tischtennismannschaften wird Rücksicht genommen werden. Der Punkt bleibt im Prüfbericht, bis die Arbeiten abgeschlossen werden. Die Stadt wird gebeten den Ortsbeirat über den Fortschritt der Bauarbeiten zu informieren.

Sachstand Amt 60, Herr Böhmer am 03.05.2022:

Die Bauarbeiten wurden am 02. Mai begonnen und die nutzenden Vereine wurden hierüber in Kenntnis gesetzt. Gemäß Bauzeitenplan ist eine Fertigstellung bis Ende August geplant. Die Vergabe der Brandschutztüren ist, aufgrund noch ausstehender Angebote, noch in Bearbeitung.

Von den Auftragnehmern wird stetig geprüft, ob eine temporäre Nutzung der Halle auch während der Bauarbeiten möglich ist. Eine Information erfolgt direkt vom Bauamt an die Vereine.

a) Geländer am Bahnhof

- Die Eigentumsverhältnisse an der Bebauung sind weiterhin ungeklärt.
- Eine temporäre Absicherung, bis zur finalen Klärung der Sachlage, wird durch die Stadt, im Rahmen der Straßenunterhaltung, sichergestellt.
- Da die Mauer und das darauf befestigte Geländer den Weg schützt sind sie von der Stadt zu unterhalten (es liegen keine anderen Unterlagen vor). Die Mauer und das Geländer werden im Rahmen der Städtischen Straßenunterhaltung repariert in den Osterferien (vom 09.04. bis zum 23.04.2022)

b) Punkt bleibt im Prüfbericht bis die Reparaturarbeiten bzw. Neubau abgeschlossen ist.

Sachstand Amt 60, Hr. Konieczny am 12.05.2021: die alte Mauer wurde in den Osterferien durch eine Winkelstützwand ersetzt und das alte Geländer nach Aufbereitung wieder aufgestellt. In diesem Zug wurde auch der Straßenbelag ausgebessert.

b) Friedhof - Urnengräber, Treppengeländer und Bepflanzung

- Gelder für die Wegsanierung und -neugestaltung wurden im Haushaltsplan 2022 berücksichtigt und werden nach Genehmigung in Auftrag gegeben.
- Nun soll die Wegsanierung direkt vom Bauhof Usingen erfolgen.
- Entgegen der ursprünglich angedachten Fällung der Birke wird die Situation im kommenden Frühjahr erneut bewertet. Es besteht die Möglichkeit einer Erholung des Baumes, da die Witterung im Jahr 2021 optimal für eine mögliche Erholung war.
- Nach neu Bewertung soll die Birke nun nicht gefällt werden da diese sich erholt hat
- Weiterhin soll eine zusätzliche Trauerweide gepflanzt werden aber erst im Herbst 2022.

Punkt bleibt im Prüfbericht, bis zum Beginn der Bauarbeiten. Wann wird der Weg gebaut?

Sachstand Amt 77, Herr Schimmelfennig am 03.05.2022: Angebotsanfragen an Unternehmen sind gestellt.

g) Wetterschutz-Pavillon

Anfrage an die Stadt Usingen, ob die Errichtung eines Wetterschutzes-Pavillons an der Boule-Bahn (Höhe Feuerwehrgerätehaus, Wilhelm-Heinrich-Straße 12) genehmig bar ist.
Die Stadt antwortete das diese wissen möchte welche Art von Pavillon errichtet werden soll.

g) Punkt bleibt auf der Prüfliste, Ortsbeirat wird einen Vorschlag an die Stadt senden

Sachstand Amt 60: Bisher liegt kein Vorschlag vor!

- i) Zaun am Spielplatz, der Zaun am Spielplatz ist baufällig, die Stadt wird gebeten zu Prüfen diesen zu erneuern in diesem Jahr oder um die Kosten dafür evtl. im Haushalt 2023 aufzunehmen.
- i) Punkt ist neu

Sachstand Amt 77, Herr Schimmelfennig am 03.05.2022: Erneuerungskosten werden im Haushalt 2023 eingestellt.